

Bewilligungsbehörde oder im Zuwendungsbescheid genannte Behörde

**Muster 4a zu Art. 44 BayHO****Verwendungsbestätigung****1. Zuwendungsempfänger**

- Stadt       Markt       Gemeinde       Verwaltungsgemeinschaft  
 Landkreis       Bezirk       Zweck- oder Schulverband       Sonstige

|                    |                    |   |     |
|--------------------|--------------------|---|-----|
| Name               |                    | Landkreis   |     |
| Straße, Hausnummer |                    | PLZ   | Ort |
| Auskunft erteilt   |                    |   |     |
| Telefon            | Fax                | E-Mail  |     |
| Region             | Gemeindekennziffer | <b>Hinweis:</b> Gemeindekennziffer nach dem systematischen Schlüsselverzeichnis (ohne Kennziffer für das Land) des Statistischen Landesamts |     |
| Bankverbindung     |                    |   |     |
| Kreditinstitut     |                    | Kontoinhaber  |     |
| IBAN               |                    | BIC   |     |

**2. Maßnahme**

|                                       |       |   |       |
|---------------------------------------|-------|---|-------|
| Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid |       |   |       |
| Beginn der Maßnahme                   | Datum | <input type="checkbox"/> Voraussichtliche oder <input type="checkbox"/> tatsächliche Beendigung | Datum |

### 3. Sachlicher Bericht

Darstellung des Ergebnisses der Zuwendung (ggf. zahlenmäßige Angabe der geförderten Einheiten)

|  |
|--|
|  |
|--|

### 4. Zahlenmäßiger Nachweis

#### 4.1 Bewilligung

a) Für die unter Nummer 2 bezeichnete Maßnahme wurde vom Freistaat Bayern mit Zuwendungsbescheid

|     |                  |
|-----|------------------|
| vom | Geschäftszeichen |
|-----|------------------|

eine Zuweisung /  ein Darlehen bewilligt von insgesamt

|      |
|------|
| Euro |
|------|

b) Laut Zuwendungsbescheid lagen der Bewilligung

zuwendungsfähige Ausgaben zugrunde in Höhe von

|      |
|------|
| Euro |
|------|

#### 4.2 Abrechnung

a) Der Zuwendungsempfänger hat für das geförderte Vorhaben bisher

eine Zuweisung /  ein Darlehen erhalten in Höhe von

|      |
|------|
| Euro |
|------|

Eine Schlussrate ist noch offen in Höhe von

|      |
|------|
| Euro |
|------|

b) Die nach Abschluss der Maßnahme tatsächlich angefallenen Gesamtkosten betragen

|      |
|------|
| Euro |
|------|

Davon zuwendungsfähig sind (*Nicht zuwendungsfähigen Leistungen, Beiträge, Rückforderungen und Rückzahlungen wurden abgesetzt.*)

|      |
|------|
| Euro |
|------|

c) Die tatsächlichen mit dem geförderten Vorhaben im Zusammenhang stehenden Einnahmen betragen

|      |
|------|
| Euro |
|------|

d) Laut Abrechnung vermindert sich die zustehende Zuwendung:

Nein     Ja

## 5. Bestätigung

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert:

- a) Die Zuwendung wurde ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bestimmten Zweckes verwendet; die im Zuwendungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen wurden eingehalten.
- b) Die Zuwendung wurde innerhalb der Verwendungsfrist verwendet:  
 Nein     Ja  
Falls Nein:  
Die infolge der Überschreitung der Verwendungsfrist nach Art. 49a BayVwVfG anfallenden Zinsen von 3 Prozentpunkten über den Basiszinssatz nach § 247 BGB jährlich überschreiten nicht die Bagatellgrenze von 500 Euro:  
 Nein     Ja
- c) Alle mit der Zuwendung zusammenhängenden Belege, Verträge und sonstigen Unterlagen können während der im Bewilligungsbescheid (*einschließlich Nebenbestimmungen*) festgelegten Aufbewahrungsfrist jederzeit zum Zwecke der Verwendungsprüfung oder Prüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof eingesehen oder zur Vorlage bei der prüfenden Stelle angefordert werden.
- d) Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt und ihm bei Abgabe einer unrichtigen Verwendungsbestätigung der Beweis für die zweck- und fristgerechte Verwendung obliegt.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

Dienstsiegel